

Elektromagnetische Verträglichkeit

Kaum ein Gerät, eine Maschine oder Anlage kommt heute ohne den Einsatz elektrischer Energie aus. Stets werden durch diesen Einsatz elektromagnetische Strahlungen ausgelöst, die ohne Abhilfemaßnahmen den Erzeuger selbst, benachbarte Geräte oder auch lebende Organismen unzulässig stören und beeinträchtigen können.

EMV - Richtlinie und EMV - Gesetz

Mit der **EMV - Richtlinie 2004 / 108 / EG** und dem fast inhaltsgleichen Gesetz **EMVG** der Bundesregierung vom 9. 11. 1992 wurden Vorschriften und Regelungen für die zulässige Abstrahlung und die zu duldbare Beeinträchtigung elektromagnetischer Strahlung erlassen.

Elektromagnetische Verträglichkeit ist definiert als „Fähigkeit eines Gerätes, in der elektromagnetischen Umwelt zufriedenstellend zu arbeiten, ohne dabei selbst elektromagnetische Störungen zu verursachen, die für andere in dieser elektromagnetischen Umwelt vorhandene Geräte unannehmbar wären.“ Geräte im Sinne des Gesetzes sind alle Apparate, Anlagen und Systeme mit elektrischen oder elektronischen Bauteilen.

Hersteller und Verkäufer eines so definierten Gerätes sind seit dem 1996 vor dem In-Verkehr-bringen zur Einhaltung von Richtlinie und EMVG verpflichtet. Als Nachweis dient die **Konformitätserklärung** und die Kennzeichnung mit dem **CE - Zeichen**.

Die beiden Eigenschaften eines Gerätes, elektromagnetische Strahlung aktiv zu erzeugen und passiv zu erdulden führen auf die beiden wichtigsten EMV - Begriffe, die **Störaussendung** von elektromagnetischer Strahlung des Gerätes und die **Störfestigkeit** des Gerätes gegen eindringende elektromagnetische Strahlung.

In beiden Fällen hat man Grenzwerte erarbeitet und in einer Reihe von **Normen** festgeschrieben.

Das EMV - Prüflabor

seit vielen Jahren zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000, befindet sich in unserem Werk Neuhausen/Enzkreis. Es ist mit Absorberkammer und genormten Meßplätzen ausgestattet. Unsere Produkte durchlaufen dort sowohl in der Entwicklungsphase als auch während der Produktion umfangreiche Prüfungen und Qualitätstests.

Themen des Schulungsprogramms:

- EMV-Gesetze und -Richtlinien
- CE-Kennzeichnung
- Störaussendung und ihre Prüfung
- Störfestigkeit und ihre Prüfung
- Störungen durch Kopplungen
- Störungen durch EM-Strahlung
- Störungen aus dem Versorgungsnetz
- Störungen durch Überspannungen
- EMV-gerechtes Schaltungsdesign



Erfahrene Mitarbeiter stehen bereit, um auch für Ihr Unternehmen die normgerechte und rechtlich wirksame Prüfung ihrer Geräte, Maschinen und Anlagen nach dem EMV - Gesetz zur Erlangung des CE - Zeichens durchzuführen.

Am Beginn steht eine **Schulungsmaßnahme** gefolgt von einer Beratung ihrer Mitarbeiter.

Unsere **Geräteausstattung** ermöglicht Prüfungen für den Industriebereich nach den Grundnormen Störaussendung (DIN EN 61000-6-2) und Störfestigkeit (DIN EN 61000-6-4) und unterliegt einer permanenten Überwachung und Kalibrierung nach DIN EN ISO 9001:2000. Dies ermöglicht eine Normkonforme Abnahmemessung.

